

LEO's Hautleim in Körnern



Allgemeines:

Hautleim ist ein Proteinklebstoff. Er besteht aus Technischer Gelatine.

Technische Gelatine ist ein seit 4000 Jahren bekanntes reines Naturprodukt. Haut und Knochen enthalten leimgebende Stoffe, sogenannte **Kollagene**, aus denen durch chemische und physikalische Behandlungsverfahren das **Glutin**, eine hochmolekulare Eiweißsubstanz, herausgelöst wird. Nach Durchlaufen von verschiedenen Reinigungs- und Trocknungsprozessen entsteht hieraus Technische Gelatine als Granulat oder Pulver.

Technische Gelatine ist bei trockener und kühler Lagerung ohne Qualitätseinbuße fast unbegrenzt haltbar. Sie ist uneingeschränkt umweltfreundlich und wird in biologischen Kläranlagen vollständig abgebaut.

Eigenschaften:

Technische Gelatine ist in kaltem Wasser stark quellbar, aber nicht löslich. In gequollenem Zustand lässt sie sich erst bei Temperaturen über 30°C schmelzen und ergibt dann die gebrauchsfertige Lösung.

Die warme Gelatinelösung erstarrt bei Abkühlung selbst in geringer Konzentration zu einer Gallerte. Dieser Übergang von dem **Sol-** in den **Gelzustand** ermöglicht eine sehr schnelle Haftung ohne eigentlichen Trockenvorgang. Hierbei wird eine meist ausreichende Anfangsfestigkeit erreicht. Die wesentlich höhere Endfestigkeit tritt nach Verflüchtigung des Wassers ein.

Technische Gelatine ist geeignet für die Verklebung und das Imprägnieren von Stoffen, die eine mechanische Verankerung des Leims und eine Verflüchtigung des Wassers zulassen. Sie ist mit Wasser wieder anlösbar, aber beständig gegen die meisten organischen Lösungsmittel.

Glutin wird bei längerem Erhitzen über 65°C langsam zu **Glucose** abgebaut, die keine Klebeeigenschaften besitzt. Unter diesen Bedingungen kommt es zu einer Qualitätseinbuße.

Qualitäten:	Hauptqualitätsmerkmale sind Viskosität und Gelierfähigkeit, gemessen an einer 12,5 %-igen wässrigen Lösung bei 60°C.	
Praktische Hinweise:	Die Konzentration der Gelatinelösung ist hauptsächlich von der Qualität des Hautleims und der Art der Anwendung abhängig. Zur Herstellung eines typischen Ansatzes rührt man etwa 25 Gewichtsteile Hautleim in 75 Gewichtsteile kaltes Wasser (höchstens Raumtemperatur) ein. Nach einer Quellzeit von zwei Stunden für das Granulat oder einer Stunde für das Pulver wird die Gelatine bei Temperaturen zwischen 50°C und 60°C im Wasserbad unter Rühren aufgeschmolzen und gelöst. Die Verarbeitung der Flotte erfolgt bei Temperaturen zwischen 50°C und 65°C.	
Haltbarkeit:	Bei kühler und trockener Lagerung ist Hautleim unbegrenzt haltbar.	
Anwendungsgebiete:	Klebstoff	für Papier, Pappe, Holz, Leder usw.
	Imprägniermittel	für Papier, Pappe, Gewebe usw.
	Bindemittel	für Abrasivstoffe und Kork
	Beschichtung	für anfeuchtbare Klebebänder und Trägergewebe.

* internationale Messeinheiten

Die Angaben in diesem Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen und sind unverbindlich. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen.

Stand: 18. Februar 2019

Ihr Kontakt zu unserem Verkaufsteam:

LEO Kassel

34246 Vellmar
Kasseler Straße 84 b
Telefon 05 61/9 82 29-0
Telefax 05 61/82 83 77

R+G München

85757 Karlsfeld
Nobelstraße 1 b
Telefon 0 81 31/38 12-0
Telefax 0 81 31/9 48 00

LEO Stuttgart

72669 Unterensingen
Seerosenstraße 9
Telefon 0 70 22/2 17 20-0
Telefax 0 70 22/2 62 91 10

E-Mail/Internet

E-Mail:
verkauf@leos-nachfolger.de
Internet:
www.leos-nachfolger.de